

Förderkonzept der Fachschaft Englisch

Zur individuellen Förderung des Spracherwerbs verfolgt die FG Englisch ein auf Selbständigkeit ausgerichtetes Förderkonzept, das je nach Förderbedarf modular verwendet werden kann. Es setzt die Bereitschaft von Schülerinnen und Schülern voraus, sich auf den Spracherwerb einzulassen und selbständig Leistung für das Fach erbringen zu wollen.

Positivkorrektur

Klassenarbeiten werden mit Positivkorrektur versehen, wobei am Korrekturrand außer Fehlerzeichen auch Anregungen zur Verbesserung und ggf. Hinweise zum Nachschlagen in entsprechenden Übungs- und Lernprogrammen enthalten sind. Die Berichtigungen werden im Förderfalle erneut korrigiert.

Rückmeldungsbogen

In den Klassen 5 bis 9 fügen wir den Klassenarbeitsheften eine Übersicht der pro Klassenarbeit zu überprüfenden Kompetenzen an. Wenn sich in der jeweiligen Klassenarbeit individuelle Defizite zeigen, machen wir auf dieser Liste Vorschläge zum zusätzlichen Üben und lassen diese Übungsphasen von den Eltern abzeichnen. So gewinnen wir einen Überblick über Arbeitsverhalten und Aufarbeitung von individuellen Defiziten im Einzelfall. Dieses Kontrollinstrument wird fortlaufend den veränderten Bedingungen der kompetenzorientierten Lehrpläne angepasst.

Software

Die FS Englisch hat für das eingeführte Lehrwerk English G21 eine begleitende Lern- und Übungssoftware als Schullizenz erworben und stellt diese auf den allen Schülern zugänglichen Rechnern im Surferraum und in den Computerklassen zur Verfügung. Hier können Schülerinnen und Schüler selbständig Schwächen beim Spracherwerb abbauen, indem sie diese Programme nutzen. Eine Rückmeldung über den Lernerfolg erhalten sie i.d.R. durch die Programme selbst. Diese sind modular aufgebaut und bestätigen den Lernerfolg für jedes Modul einzeln. Außerdem kommt dieses Konzept des Lernens am PC den Gewohnheiten der Schüler / innen bei der Informationsbeschaffung und -verarbeitung entgegen. Die Anschaffung dieser Software ist seit der Neueinführung des Lehrwerks fortschreitend beantragt worden.

Lesen

In den unteren Klassen existieren Tauschbibliotheken, in denen die Schülerinnen und Schüler im Ringtauschverfahren einfache, dem Lernstand angepasste Lektüren tauschen und lesen können. Dadurch fördern wir die Lesekompetenz lehrplanunabhängig und ganz allgemein. Die Konferenz plant, Tauschbibliotheken am Ende der Klasse 5 und über die Klasse 6 hinweg zu institutionalisieren. Dadurch werden die Lesekompetenz und die Herausbildung von Sprachgefühl nachhaltig gefördert. Für die Sek. I gibt es eine für Lernende zusammengestellte Zeitschrift *Spot On*, die sich an allgemeinen, für Schüler interessanten Themen orientiert. Der Schwierigkeitsgrad ist unterschiedlichen Lernständen angepasst. Für die Sek II heißt das Pendant *Spotlight*. Diese Zeitschriften könnten ins Abonnement genommen und auf einem besonderen Brett in der Bibliothek leseinteressierten Schülerinnen und Schülern angeboten werden.

Revision

In der Klasse 9 schaffen alle Schülerinnen und Schüler ein *Practice Book* an, welches modular aufgebaut ist und die wichtigsten grammatischen Phänomene der englischen Sprache strukturiert aufarbeitet. Dieses Practice Book ist an die Lerninhalte des Lehrwerks angelehnt und bietet in der Form einer anfänglichen Selbstevaluation und

einer darauf aufbauenden Fehlerdiagnose gezielte Übungen zu Bereichen des Spracherwerbs. Es kann im Sinne eines Selbstlernprogramms genutzt werden, da es einen Lösungsschlüssel enthält und direkte Rückmeldung über den Lern- und Übungserfolg gibt. Bei Förderbedarf, insbesondere in der Einführungsphase der Oberstufe, verweisen wir auf dieses Übungswerk und halten die Schülerinnen und Schüler zum Durcharbeiten ihrer defizitären Sprachbereiche an.

Zusätzliches Material

Besonders in der Oberstufe erhält die Selbständigkeit zusätzliches Gewicht, da die Beschäftigung mit den Lehrplänen besonders in Grundkursen wenig Raum für Wiederholungen bietet. Daher verweisen wir zum einen auf das o. a. *Practice Book*, zum anderen empfehlen wir ergänzendes Material zum oberstufenrelevanten Wortschatz, etwa „*Focus on Vocabulary*“ von Cornelsen & Oxford. Mit Hilfe solcher Materialien kann der Schüler selbständig relevantes Vokabular aufbauen oder vertiefen. Im Aufbau befindet sich eine Übungsdatenbank, die jedem Schüler / jeder Schülerin online Übungsmaterialien zur Verfügung stellt, die nach Themengebieten geordnet sind. Dabei wird ihnen jahrgangsübergreifend das ganze Spektrum des Faches von Spracherwerb bis Textanalyse strukturiert an die Hand gegeben.

Das Känguru-Projekt

An der Schule ist ein Nachhilfeprojekt implementiert, bei dem gute Schülerinnen und Schüler in ihren starken Fächern schwächeren Nachhilfe geben. Es hat sich als erfolgreich erwiesen, dass auch begabte Schülerinnen und Schüler durch das Erteilen von Nachhilfe selbst einen guten Lernerfolg erfahren. Die Vermittlung erfolgt über ein Team, das Anfragen an die LK-Lehrkräfte der Oberstufe richtet, die darauf einen Kontakt zwischen Nachhilfelehrern und -Suchenden vermitteln. Darüber hinaus unterstützt der Fachlehrer die Bildung von kleinen, themenorientierten privaten Lerngruppen, etwa im Rahmen von Hausaufgaben oder kleinen Präsentationen für den Fachunterricht.

Außerdem dient die Online-Diagnose als weiteres Mittel zur individuellen Aufarbeitung von Defiziten.